

S.-H. Gemeindetag • Reventlouallee 6 • 24105 Kiel

Empfänger
der SHGT – info – intern
- Ämter
- Gemeinden
- Zweckverbände
im Verbandsbereich des SHGT

24105 Kiel, 16.03.2020

Reventlouallee 6/ II. Stock
Haus der kommunalen Selbstverwaltung
Telefon: 0431 570050-50
Telefax: 0431 570050-54
E-Mail: info@shgt.de
Internet: www.shgt.de

Aktenzeichen: 53.40.01 Bü/BI
Zuständig: Herr Bülow
Telefon/Durchwahl: 50

SHGT - info - intern Nr. 68/20

Weitere aktuelle Informationen zum Coronavirus

- **Schließung der kommunalen Ausbildungseinrichtungen**
- **Hinweise zur Sicherstellung der pflegerischen Versorgung in stationären Einrichtungen**
- **Erhöhte Verteilung von Flüchtlingen auf die Kreise?**
- **Finanzierungsinitiative für Unternehmen**
- **Hinweise zum Vergaberecht**
- **Durchführung kommunaler Sitzungen**

Im Anschluss an info - intern Nr. 67/20 informieren wir über weitere kommunalrelevante Entwicklungen zur Eindämmung des Coronavirus wie folgt:

1. Kommunal- und Fortbildungseinrichtungen stellen Betrieb ein

Die Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung hat bekanntgegeben, dass die Durchführung von Lehrveranstaltungen zunächst bis zum 19. April 2020 eingestellt wird. Die dienstrechtlichen Konsequenzen werden noch geklärt. Auch werden die Folgen für die anstehenden Klausuren und sonstigen Prüfungsleistungen noch geklärt.

Das Kompetenzzentrum für Verwaltungsmanagement KOMMA hat bekannt gegeben, dass alle Veranstaltungen zunächst bis zum 19. April 2020 abgesagt werden.

Die Verwaltungsakademie Bordesholm stellt ebenfalls ihren Lehrbetrieb ein und kündigt weitere Informationen hinsichtlich Prüfungen, Lehrveranstaltungen und der Abgabe von Arbeiten an.

2. Hinweise zur Sicherstellung der pflegerischen Versorgung und Infektionsprävention in stationären Einrichtungen

Das Sozialministerium hat weitergehende Hinweise und Empfehlungen zur Sicherstellung der pflegerischen Versorgung und zur Infektionsprävention in stationären Einrichtungen bekannt gegeben. Ein entsprechendes Schreiben vom 13. März 2020 ist diesem info - intern als **Anlage 1** beigelegt. In dem Schreiben wird Bezug genommen auf Hinweise per Schreiben vom 3. März 2020. Dieses wurde den SHGT-Mitgliedern per info - intern Nummer 47/20 (dort Anlage 1) bereits zugeleitet.

3. Erhöhte Verteilung von Flüchtlingen auf die Kreise?

Das Innenministerium hat gegenüber den Landräten angekündigt, das Infektionsrisiko in den Erstaufnahmeeinrichtungen und Landesunterkünften für Flüchtlinge reduzieren zu wollen. Dafür sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Die Gesamtbelegung soll von aktuell rund 1500 Personen auf 1000 - 1200 Personen reduziert werden.
- Daher soll die Zuweisung auf die Kreise und kreisfreien Städte kurzfristig erhöht werden. Vorrangig verteilt werden sollen ausreisepflichtigen Personen, bei denen in nächster Zeit eine Ausreise wenig wahrscheinlich ist, sowie ältere Menschen bzw. Menschen mit Vorerkrankungen. Es werden nur Personen verteilt, die negativ auf das Coronavirus getestet worden sind.
- Die Weiterleitung Asylsuchender an Aufnahmeeinrichtungen anderer Bundesländer wird ausgesetzt.
- Alle aufzunehmenden Asylsuchenden werden auf das Coronavirus getestet.

Wenn dies so durchgeführt wird, ist also landesweit mit ca. 20-30 zusätzlichen Flüchtlingen pro Kreis zu rechnen, vorwiegend aus Risikogruppen.

4. Unterstützungspaket für die Wirtschaft

Die Förderinstitute des Landes (Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein, Investitionsbank Schleswig-Holstein, Mittelständische Beteiligungsgesellschaft) haben ihre Angebote auf die Bedarfe der Unternehmen im Zuge der Corona-Krise ausgerichtet. Es soll gewährleistet werden, dass den Unternehmen ein schneller und einfacher Finanzierungszugang erhalten bleibt. Dafür wurden zwei zentrale Finanzierungskoordinatoren eingesetzt. Das Angebot zielt in erster Linie auf kleine und mittlere Unternehmen ab.

Diesem info - intern sind dazu beigelegt:

- Als **Anlage 2** ein Infoblatt der Förderinstitute mit näheren Informationen und den Kontaktdaten der Finanzierungskoordinatoren
- als **Anlage 3** eine Information der Bundesregierung über den „Schutzschild für Beschäftigte und Unternehmen“ mit dem Maßnahmenpaket der Bundesregierung. Dies betrifft insbesondere Kurzarbeitergeld, steuerliche Liquiditätshilfen und weitere Unterstützungsmaßnahmen.

5. Hinweise zum Vergaberecht

In der April-Ausgabe unserer Zeitschrift „Die Gemeinde“ werden wir Hinweise zu vergaberechtlichen Auswirkungen der Corona-Krise veröffentlichen. Diese betreffen insbesondere eilbedürftige Entscheidungen (zum Beispiel Desinfektionsmittel, technische Einrichtungen für die Heimarbeit), die Einbeziehung von Aspekten wie den Liefertermin in Zuschlagskriterien und die Folgen nicht vertragsgemäßer Erfüllung von Leistungen durch Auftragnehmer. Ein gekürzter Vorabauszug dieses Beitrages ist diesem info - intern als **Anlage 4** beigefügt.

6. Auswirkungen auf die kommunalen Sitzungen

Wie angekündigt hat sich das Innenministerium inzwischen per Runderlass zur Durchführung kommunaler Gremiensitzungen geäußert. Das Innenministerium kommt insbesondere zu folgenden Feststellungen:

- Sitzungen kommunaler Gremien fallen nicht unter den Begriff der „öffentlichen Veranstaltungen“, die in den Allgemeinverfügungen der Gesundheitsbehörden vom 15. März 2020 untersagt wurden.
- Es wird empfohlen, Sitzungen bis auf weiteres nur in solchen Fällen und in dem Umfang durchzuführen, in denen eine zeitnahe Entscheidung zwingend notwendig ist.
- Auch bereits terminierte Sitzungen können wieder abgesagt werden.
- Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich durchzuführen. Mit Gründen des öffentlichen Wohls, die gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 der Gemeindeordnung eine nicht-öffentliche Sitzung rechtfertigen, sind ausschließlich Geheimhaltungsinteressen gemeint. Dem Interesse der Vermeidung von Ansteckungen muss im Rahmen der Sitzungsorganisation Rechnung getragen werden. Videoübertragungen können die Öffentlichkeit nicht ersetzen.

Der Runderlass ist diesem info - intern als **Anlage 5** beigefügt.

- Ende info - intern Nr. 68/20 -

Anlagen 1 - 5